Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 43 (1917)

Heft: 13

Artikel: Sein Ehrenabend

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-450051

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

führt werden wird, sollen auch alle Berner-Züge aus Zürich künftig ohne Lokomotiven geführt werden.""

,????"

"Jawohl, ohne Lokomotiven. Es habe in jedem Jug nach Bern sowieso genug Schieber drin, welche jene entbehrlich machen."" "2/u!"

Aus heinrich heine's "Buch der Lieder" Meu bearbeitet von Unakreon

Ungefangen hat der Eine, 211s er sprach: Jeht oder nie. Und es wird auch einmal enden, Aber fragt mich nur nicht: wie?

Es war im wunderheißen August, Da hat es angefangen; Da sind die ersten Granaten in Die Schützengräben gegangen.

Im wunderheißen Monat August, 211s südwärts die Schwalben zogen, Sind oftwärts und sind westwärts auch Gang andere Slieger geflogen.

Sür der Entente Heugelein Schreibt Wilson die schönsten Noten; Auf der Jentralmächte Mündelein Legt er die derben Pfoten; Und an die Neutralen sendet er Die rückgefandtesten Boten. Und wenn er ein Schiff nach Europa schickt, Dann wird es jett mit Nanonen gespickt.

Ein stiller Chinese stand einsam, Schläfrig am gelben Meer; Ihn rüttelts aus seinem Schlummer Hart, von Umerika her.

Er träumte von einem Eichbaum, Der fern im deutschen Land Sich nicht wollte fällen lassen Von Seindes Unverstand.

Deutschland liebte einst Rugland, Das hatte sich England erwählt Und England liebte Grankreich Und hat sich mit diesem vermählt. Die Duma schickte aus 2lerger Den Jaren ins Egil. Mun muß der arme Miklaus Bezahlen das ganze Spiel.

Es ist eine alte Geschichte, Doch bleibt sie immer neu, Und wem sie just passieret, Dem bricht die Arone entzwei.

Gein Chrenabend

Kapellmeister Staberli war in jungen Jahren an einer kleinen Provinzbühne tätig. Eines Tages wurde zu seinem Ehrenabend eine Operette angeseht. Das Theater ging nicht gerade am besten. Der Direktor hatte deshalb aus Sparsamkeitsgründen das Or-



Gebr. Jörimann, Chur.

rianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus

Ob. Hirschengr. 10 Zürich 1.



Zahle Geld zurück

wenn Sie mit meinem Bari-Be-förderungs-Mitfel keinen Erfolg baben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme. G. Lenz, Grenchen A (Solothurn).

Gegen Haarausfall

cier Pincus von Prof. Dr. med. g. Socin, Basel, mit u. ohne Fett asche Fr. 3.50. Alleinwer-uf: Zu beziehen d. H. Weiss-nn, Parfümerle, Chur. 1559



Die heftigsten

ersand durch die Schwanen-eke Baden (Aarg.) 1426

Es gibt keine Drucksachen

Plakate, Kataloge, Prospekte, Dissertationen, Briefköpfe, Memoranden, Couverts, Wein- und Speisekarten, Papierservietten, Konzert-Programme etc. etc.

welche nicht rasch, geschmackvoll und preiswürdig hergestellt werden können!



Jean Frey, Zürich Buch- u. Kunstdruckerei · Dianastr. 5-7



Hans Baier, (Wachtmeister ausser Dienst

Tollstrasse 22 — BASEL
Telephon 4654
Spezialist für diskrete Nachforschungen und Vortrauensangelegenheiten jeder Art. Sammlung von Beweismaterial zu Prozessen, Ehescheidungen usw. Ueberwachungen, Reisebegleitungen, Privat

Neue elektrische

l'aschenlampe !

LOUIS ISCHY, F

Für

Wollene Leibbinden Lungenschützer Einlage - Sohlen Katzenfelle Wasserdichte Stoffe für Westen

empfiehlt in bester Qualität 1578 Sanitäts-Geschäft von

R. Angst Wwe nur Fischmarkt 1, Basel

ieder Art findet man am sichersten durch ein Inserat in der

Schweizer Wochen - Zeitung in Zürich.

Einzelnummern des "Nebelspalte in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern

chefter auf nur zehn Mann herabgesett, so daß der Napellmeister gezwungen war, mit der rechten hand zu dirigieren und mit der linken auf einem Sarmonium die fehlenden Blechstimmen auszuführen. Vor Beginn der Vorstellung nähert sich dem Napellmeister der erste Geiger des Orchesters:

"Gerr Napellmeister, wir möchten Ihnen 3u Ihrem Ehrenabend so gerne einen Tusch bringen, wir sind aber so wenig; - möchten's net a bissel mithelfen?" Boldi

Kriegstanz

Wir haben den Frieden immer gewollt -21ha!

Und immer dem grausen Ariege gegrollt -Ma, na!

Denn dieser Friede, er war so bequem -

So verdienstlich, ach, und so angenehm — Ma, na!

Berdienen konnt' man in guter Ruh' -

Und schickte den Greunden Granaten zu -

Und war neutral, neutral bis ins her3 -

Und liebte manch' lieblichen Redescher3 -Ma. na!

Doch jeht ist das schöne Verhältnis gestört —

Und unser Gerz ist empfindlich empört — Ma. na!

Indem man unsere Neutralität — 21ha!

Mit einem Sederzug zum Kuckuck hinmäht — Ma, na!

Indem man uns nicht mehr nach Gerzens-Berdienen läßt, pocht's in der Männerbruft 27a, na!

Drum zum Ariege auf über Land und Meer -

Und geht's nicht so flink: aller Unfang ist Ma, na! [schroer -

Und geht's nicht so leicht: ach, es ist schon [fatal -Wer die Wahl hat, ach, der hat auch die 27a, na! [Qual -

Derhör

Ein Sigeuner war angeklagt, einem Musiker die Geige gestohlen zu haben.

"Eine Geige sieht aus wie die andere," verteidigte er sich, "und da habe ich diese fremde Geige eben mit meiner vertauscht!"

Der Richter ließ diese Ausrede nicht gelten und hielt dem Ungeklagten vor, daß die fremde Geige doch in einem versperrten Kasten lag.

"Nun also, Herr Richter, da konnte ich doch erst recht nicht sehen, daß es eine fremde Geige war?"

Sommerzeit

Gie ist vorbei, eh' sie gekommen, Wie man aus Bern nun hat vernommen. Sie war ein kurzer, schöner Traum, Der jäh gerrann und ward zu Schaum, Derweil den Zauern auf dem Land Mur ist die Sonnenzeit bekannt, Und weil der Städter sowieso Erst, wenn er will, geht ins Büro. Drum wollen wir uns doch begnügen, Dem Zeigerlauf uns weiterfügen Und hoffen, daß trotidem die Stunde Sich nah, die bringt die Friedenskunde.

Die Zuderration

Grüher jammerten die Leute, wenn der 21rzt bei ihnen Zucker konstatierte jammern sie, wenn die Polizei solchen bei ihnen findet.

Wenn du noch ein Pfund Jucker hast, so danke Gott und sei zufrieden, - denn Bucker und auch Saccharin versüßen dir den Tee hienieden. — Doch hast du Kilos oder Zentner gar in einer stillen Kammer, - verrat dich nicht und sag es nicht, — sonst nimmt es, dir zum Jammer, - wo du auch wohnst, 's ist einerlei, — zum allgemeinen Gaudium und höchstpreis unfre Polizei.

Zücker ist süß, Saccharin ist süßer - an der Bahnhofstraße sind die Güßesten.

Es ist recht bedauerlich, daß die 27ot der Beit am ehesten bei den Güßigkeiten des Lebens sichtbar wird. 27obochodonofor

fleischlose Tage

21.: Nach den neuesten Berichten gählen also die Bögel nicht als Sleischgericht. Erkläre mir ...

B.: O, nichts leichter als das: Die Bögel schwingen sich zum 21ether, werden mithin als ätherische Wesen betrachtet. Und ein ätherisches Wesen besitzt bekanntlich weder Gleisch noch Bein.

Ein Lehrer

herr Ed. L. in St. schreibt: Geit zwei Jahren benütz ich beständig, namentlich zur Winterszeit, die Wybert-Caba-Cabletten und kann Gie versichern, daß ich seither von Gelserkeit, Kusten und sonstigen Salsgeschichten wenig mehr verspüre. Namentlich für Lehrer sind die Gaba-Tabletten sehr empseh-

Vorsicht beim Einkauf! Uchten Sie auf den Namer "Gaba". Nur in Schachteln à Sr. 1.— Aberall zu haben.

Uhren Bijouterie Optik



Alb. Stahel

Uhrmacher Spezialität: CITY - Chronometer Omega, Zenith, Int. Watch Co. Trau - Ringe

Sihistrasse 3 — Cityhaus vis-à-vis Jelmoli Zürich 1. 1642 1642

Die Abgabe

Ytebelipalter"

Strafenverfäufer

auf dem Plat Zürich beforgt 3u vorteilhaften Bedingungen

Richard Schehr Wohllebgaffe 1311, Bürich 1.



Ein Versuch mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen. Weitgehendste Garantie. Armbanduhr Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. Zeiger Fr. 20.—
Armbanduhr Nr. 25 , 12.—

rsand gegen Nachnahm Gg. Scherrans & Cie. St. Gallen



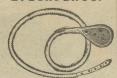
Zum Trauring-Kck.

Druckarbeiten für jeden Zweck liefert Will Seangres.

Druckarbeiten für jeden Zweck liefert prompt und zu mässigen Will Reangres.

Preisen die Buchdruckerel JEAN FREY, ZÜRICH.

Bruchbänder



mit und ohne Feder, Leib-binden für Hängelelb, Fett-sucht, Wandernlere etc. 1539 Ferner Gummi-Strümpfe für Krampfadern.

Alles solides, eigenes Fabrikat empfiehlt zu mässigen Preisen

Gummiwirkerei und Bandagenfabrik HOFMANN 19 (Kt. Zürich)

Telephon Nr. 9.

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke

+ Eheleute +

verlangen gratis u. verschlos-sen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sa-nitären Bedarfsartikel,Irriga-teure, Frauendouchen, Gum-miwaren, Leibbind. etc. 1350

Sanitäts-Geschäft Hübscher, Zürich Seefeldstrasse 98



Sie kommen bald dahinter

dass die wiederholte Anzeige im "Nebelspalter" Ihnen viele neue treue und kaufkräftige Kunden sichert. Ein Blatt von solcher guten allgemeinen Verbreitung wie der "Nebelspalter" bringt allen denen, die sich seiner zu Geschäftsempfehlungen bedienen, dauernden Gewinn.

in grosser Auflage, liefert als Spezialität die mit dem nötigen Ziffernmaterial und zwei Rotations - Maschinen versehene

Buchdruckerei JEAN FREY